

Wohnmobile
BIEGER
Vermietung Service Verkauf

EURO MOBIL Sterckeman
KAPPMANN CHAUSSON
Hobby

www.wohnmobile-hannover.de
0966 Hemmingen · Wilh.-Röntgen-Str. 4
Tel. (0511) 2 62 82 33

538401_002014

hallo

wochenende

HEMMINGEN
PATTENSEN
LAATZEN

Ohne eine perfekte Beleuchtung geht nichts: die Grasdorfer Grundschülerinnen Tjorven und Fiona bei der Arbeit an dem Film *Wir wollten doch nur zur Schule gehen!*

FOTO: LIPPELT



Wie war das damals?

Grasdorfer Grundschüler befragen Senioren zu ihren **Kindheitserfahrungen** in der Kriegs- und Nachkriegszeit

Laatzen. Als vor 70 Jahren der Zweite Weltkrieg endete, waren durch die Bombenabwürfe der Alliierten auch in Grasdorf zahlreiche Gebäude zerstört – darunter auch die Grundschule der ehemals selbstständigen Gemeinde. Einige der Kinder die die Grundschule Grasdorf damals besuchten, leben noch heute. Ihre Erinnerungen für die Nachwelt festzuhalten, ist Ziel eines Projektes mit dem Titel *Wir wollten doch nur zur Schule gehen!*, welches die Stiftung *Grasdorf an der Leine* in Kooperation mit der Grundschule Grasdorf und der Kreativschue *Jukus e.V.* initiiert hat.

Und so waren am vergangenen Wochenende insgesamt 14 Grundschüler der heutigen Generation in Grasdorf unterwegs, um Seniorinnen und Senioren zu interviewen und zu befragen, die die Schrecken des Krieges und die Entbehrungen der unmittelbaren Nachkriegszeit in ihrer Grundschulzeit erlebt hatten. Ausgerüstet mit Stift und Schreibblock, Kamera und Mikrofon und begleitet von dem Göttinger Filmemacher Herbert Dohlen suchten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 4b an drei Tagen elf Zeitzeugen im Alter zwischen 75 und 87 Jahren auf, um deren

Erinnerungen in Text und Bild festzuhalten. Die Idee, heutigen Schülern einen persönlichen Zugang zum Schul- und Alltagsleben vor 70 Jahren aus lokaler Perspektive zu vermitteln, hatte die Grasdorferin Dorit Batternann. Gemeinsam mit der Klassenlehrerin der 4b, Daniela Zschau, begleitet sie die engagiert mit Kamera, Mikrofon und Filmklappe hantierenden Kinder zu den einzelnen Drehorten: der Grundschule Grasdorf, dem *Café am Südtor* und der Leinebrücke. Und gemeinsam hörten sie den Erzählungen der Seniorinnen und Senioren gebannt

zu, wenn diese von ihrer Einschulung im Clubzimmer der *Mühlenschenke*, vom gemeinsamen Kuchenbacken in der Bäckerei, von der Badeanstalt an der Leinebrücke oder auch vom Einkaufen im Dorfladen zu berichten wussten.

Weiter Seite 3

„Wir wollten doch nur zur Schule gehen“

Fertiger Film wird im November uraufgeführt

FORTSETZUNG VON SEITE 1

Was es denn damals für Süßigkeiten gab, wollten die Viertklässler natürlich aus wissen – gewisse Konstanten im Leben der Generationen scheint es also durchaus zu geben.

Der fertige, auf bis zu 45 Minuten angelegte Film *Wir wollten doch nur zur Schule gehen!* sowie die bei einer Foto-Rallye durch Grasdorf entstandenen Damals/Heute-Vergleichsfotos sollen im November zunächst an der Grundschule

Grasdorf und dann im Stadthaus gezeigt werden. Außerdem soll der über das Programm *Demokratie leben!* finanzierte Film auf Wunsch auch anderen Laatzenener Grundschulen als Unterrichtsmaterial zur Verfügung gestellt werden.

TIP